

# RS Vwgh 1988/2/18 87/09/0274

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.02.1988

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

68/01 Behinderteneinstellung

## Norm

AVG §66 Abs4;

BEinstG §9 Abs1;

InvEG 1969 §10 idF 1985/567;

InvEG 1969 §9 Abs1 idF 1985/567;

VwRallg;

## Rechtssatz

Die näheren Modalitäten der nach dem InvEG 1969 von der (bescheidmäßigen) Vorschreibung der Ausgleichstaxe abhängigen Leistungspflicht, wie Fälligkeit, Verzugszinsen, Ratenzahlung, die Pflicht zur Entrichtung von Stundungszinsen, richten sich - lege non distinguente - nach der Rechtslage zum Zeitpunkt der Erlassung des (letztinstanzlichen) Vorschreibungsbescheides, der die Leistungspflicht auslöst.

## Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt

Beachtung einer Änderung der Rechtslage sowie neuer Tatsachen und Beweise

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987090274.X02

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>